

OE15SOTA – 15 Jahre SOTA in Österreich

By Sylvia Auer-Specht

Thu Oct 17 22:14:00 CEST 2019

Alle Verbände

ÖVSV Dachverband



Das 15jährige Jubiläum der Teilnahme Österreichs am englischen SOTA-Programm wollten wir zum Anlass nehmen, mit vermehrten Aktivitäten auf dieses Ereignis hinzuweisen. Eines dieser Aktivitäten war die Verwendung des Sonderrufzeichens OE15SOTA.

Die Vergabe eines Sonderrufzeichens ist immer an eine besondere Veranstaltung oder einen speziellen Termin gebunden. Der Beginn des SOTA-Programmes in Österreich am 1.1.2004 und eine entsprechende Feier zu diesem Termin war eher ungünstig für SOTA-Aktivierungen (nass, kalt, Schnee, finster, etc.), so dass wir den ALL-OE-SOTA-Tag am 14.9. als geeignetes Ereignis wählten.

Mit der Begründung, dass wir wetterbedingt und aufgrund des Portabelbetriebs mit geringer Leistung einen etwas längeren Zeitraum für Aktivierungen brauchen, wurde uns dann die Bewilligung erteilt, das Sonderrufzeichen für einen Zeitraum von drei Wochen rund um den ALL-OE-SOTA-Tag zu benutzen. Herzlichen Dank an die Fernmeldebehörde!

Das Sonderrufzeichen war vom 5. – 7. September der Steiermark (OE6) zugeteilt, vom 13. – 15. September Oberösterreich (OE5), vom 20. – 21. September Salzburg (OE2) und am 22. September Niederösterreich (OE3). Die anderen Bundesländer hatten sich nicht für eine Teilnahme an dieser Aktion gemeldet.

Zusätzlich zu diesen fix an die o.a. Bundesländer vergebenen Wochenenden konnten wir auch noch nach Verständigung der entsprechenden Funküberwachung die Wochentage dazwischen für Aktivierungen mit dem Sonderrufzeichen nutzen. Durch die rege Teilnahme war es möglich, fast den gesamten Zeitraum zu nutzen und jeden Tag ein bis fünf Aktivierungen mit dem Sonderrufzeichen durchzuführen.

Folgende OMs und YLs nahmen an den Aktivierungen teil (in der Reihenfolge der Aktivierungen):

OE6END (6.9.- Wildwiesen, 17.9. - Fürstenstand)

OE6MGG (6.9.- Wildwiesen)

OE6WSG (6.9. - Pleschkogel)

OE6BID + OE6PID (7.9. - Plankogel und Madereck)

OE5AUL (10.9. -Richtberg; 11.9. - Steineck; 14.9. - Hohenaugupf; 15.9. Pfenningberg, 19.9. - Ameisberg)

OE6WIG (10.9. Königsberg; 18.9. - Hochwechsel und Masenberg)

OE5REO (11.9. Kienberg; 16.9. Eiskogel und Rinnerberg, 19.9. Oberriedel)

OE5YYN (11.9. - Steineck; 14.9. - Hohenaugupf; 15.9. Pfenningberg, 19.9. - Ameisberg)

OE5JFE (11.9. Viehberg; 13.9. Brunnkogel)

OE6PGM (11.9. Mayrhofberg)

OE5EEP (12.9. Hochkalmberg und Niederer Kalmberg; 13.9. Hoher Kraiberg; 15.9. Großer Höllkogel)

OE5HCE (14.9.19 Zimnitz)

OE2GXL (20.9. Tannberg; 21.9. Hochgründeck)

OE2HRO (20.9. Tannberg; 21.9. Hochgründeck)

OE3CHC (22.9. Hadersfelder Obelisk)

OE3VBH (22.9. Klosterwappen)

OE1TKW (22.9. Hermannskogel)

OE3WED (22.9. Plackles)

Insgesamt wurden an diesen Tagen trotz der relativ schlechten Bedingungen im Portabelbetrieb **1723 Verbindungen mit 799 Unique Rufzeichen** gemacht.

Zusätzlich zu QSL-Karten haben wir auch noch ein Diplom angeboten, dessen Kriterien ebenfalls die Zahl 15 enthalten sollte. Die Gesamtpunkteanzahl der „gearbeiteten“ Gipfel musste mindestens 15 betragen.

Das Diplomdesign wurde dankenswerterweise von Martin OE5REO erstellt, während Jürgen OE6JUE die Software für den automatischen Download des Diploms mit Überprüfung der Voraussetzungen übernahm.

Bis jetzt haben bereits 58 YLs/OMs das Diplom heruntergeladen, wobei noch deutlich mehr die erforderlichen Punkte erzielt haben.

Aus den Rückmeldungen diverser YLs/OMs konnten wir entnehmen, dass das Sonderrufzeichen, das Diplom und die QSL-Karten eine große Motivation für vermehrte SOTA-Aktivitäten dargestellt haben.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen YLs/OMs, die sich als Aktivierer (siehe Liste) zur Verfügung gestellt haben, für ihr Engagement und die Aktivitäten!

Joe OE5JFE hat hier noch einige statistische Auswertungen parat:

[Statistik Sonderrufzeichen OE15SOTA \(/export/shared/.content/.galleries/pdf-Downloads/OE15SOTA-Statistik.pdf\)](/export/shared/.content/.galleries/pdf-Downloads/OE15SOTA-Statistik.pdf)